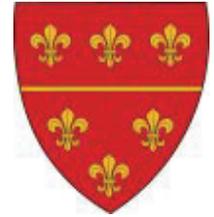


Stagger-Pescher Gemaahns-Bläddsche



Ausgabe Nr. 1 (Juli 2009)

Die Gemeindeverwaltung hat sich dazu entschlossen, in regelmäßigen Abständen — zunächst zweimal pro Jahr — das „Stagger-Pescher Gemaahns-Bläddsche“ ins Leben zu rufen. Hiermit sollen die Dorfbewohner über Wissenswertes informiert werden. Viel Spaß beim Lesen!

Ehrenbürgerrecht für Karl-Heinz Ferger

Nach der Gemeinderatsitzung am 28. Mai 2009 wurde dem Altbürgermeister von Stockum-Püschchen, Herrn Karl-Heinz Ferger, das Ehrenbürgerrecht durch den 1. Ortsbeigeordneten Stefan Kesting, verliehen.

Der Text der Urkunde lautet:

„Der Rat der Ortsgemeinde Stockum-Püschchen verleiht nach einstimmigem Beschluss vom 23. April 2009 Herrn Karl-Heinz Ferger das Ehrenbürgerrecht. Herr Ferger hat sich im besonderen Maße um das Wohl seiner Heimatgemeinde und ihrer Einwohner verdient gemacht.“

Die Ehrenbürgerschaft ist nichts alltägliches, sondern muss über viele Jahre und durch viele Taten erarbeitet werden. Dies hat Karl-Heinz Ferger



mehr als 35 Jahre, nicht nur für die Ortsgemeinde, sondern auch weit darüber hinaus geleistet. Auch seine Ehefrau Anna Ferger, die ihm immer zur Seite steht, ist an diesen Verdiensten nicht unerheblich beteiligt.

Der 1. Beigeordnete der Verbandsgemeinde Westerburg, Herr Schäfer, sowie der Ortsgemeinderat von Stockum-Püschchen gratulierten dem neuen Ehrenbürger herzlich.



Unsere Bambinis mit ihrem Trainer Otto Kipping

Bambinimannschaft weihte Bolzplatz ein

Am Kirmessonntag war es so weit: Unsere jüngsten Fußballer zeigten, wie flink sie am Ball sind. Gelernt haben sie die Ballkünste von ihrem Trainer Otto Kipping. Sie freuten sich sehr über ihren neuen Bolzplatz, der unmittelbar neben der Skateranlage angelegt wurde.

Bei dieser Gelegenheit „erleichterten“ die Bambinis beim Torschießen den 3. Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Herrn Willi Hartkopf, um 15 €.

Neues aus Stockum-Püschchen

Gemeindevertretung gewählt

Bei den Kommunalwahlen am 07. Juni 2009 wurden die neuen Gemeindevertreter gewählt.

Zur Ortsbürgermeisterin wurde Angelika Dillenberger mit 58,38 % gewählt.

Der neue Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen:

<u>Bewerber</u>	<u>Stimmen</u>
Kesting, Stefan	278
Fellinger, Anja	244
Müller, Andras	230
Nink, Heike	222
Dillenberger, Angelika	216
Birk, Oliver	212
Wilkens, Thomas	208
Jergen, Horst	187
Heirler, Dietrich	169
Schwertel, Marion	161
Baldus, Jens	152
Lemmer, Christoph	139



Sitzgruppe bei der „Alten Schule“

Seit kurzer Zeit verschönert eine neue, einzigartige Sitzgruppe den Platz vor unserer „Alten Schule“, die in den Wintermonaten von unserem Gemeindearbeiter Thomas Wilkens mit viel Liebe erstellt worden ist.

Sie ist nicht nur ein richtiger Blickfang, sondern lädt geradezu dazu ein, sich hier auf einen Plausch zu treffen und den Alltag kurz zu vergessen.



Bildstock am Götzenberg

Die Brüder Andreas und Reinhard Benner haben vor einiger Zeit einen neuen Bildstock errichtet.

Hierfür sei ihnen im Namen der ganzen Ortsgemeinde auf das Herzlichste gedankt.

Er steht nahe der Stelle auf dem Götzenberg, an dem der alte Bildstock, der leider völlig zerstört wurde, stand.

So können die Spaziergänger und Wanderer auf dem Götzenberg wieder eine kurze Rast einlegen, um den wunderschönen Bildstock zu bewundern.

Dohmols

Vor 25 Jahren...

... feierte unsere Freiwillige Feuerwehr ihr 50-jähriges Bestehen vom Freitag, 06.06. bis Montag, 09.06.1984, verbunden mit dem 4. Kreisfeuerwehrtag.

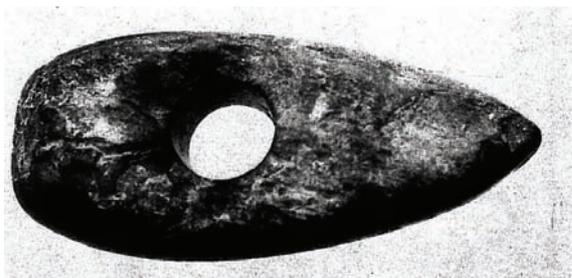
Am Freitag fand der Festkommers statt, der musikalisch umrahmt wurde vom Blesorchester Marienstatt, Mandolinclub Dreisbach, Fanfarenzug Langenhahn/Stockum-Püschen, Spielmannszug Brandscheid und von unserem MGV Einigkeit. Den Abschluss der offiziellen Feierlichkeiten bildete der „Große Zapfenstreich“.

Der Samstag stand im Fokus des 4. Kreisfeuerwehrtages. Es fand eine Feuerwehr-Geräteschau statt, wobei einige Wehren Vorführungen machten und so ihr Leistungsspektrum unter Beweis stellen konnten. Weiterhin fand die Abnahme des Leistungsabzeichens statt. Ab 20.00 Uhr spielte eine Zwölf-Mann-Blasmusik zum Tanz auf.

Der Sonntag begann mit einem feierlichen Festgottesdienst, dem sich ab 13.00 Uhr der große Festzug durch unser Dorf anschloss. Ab 20.00 Uhr wurden die Festgäste von der Tanzkapelle „The Rose Combo“ musikalisch unterhalten.

Am Montag folgte dann dem Frühschoppen der Festausklang.

An allen Tagen waren zahlreiche Besucher erschienen, die gemeinsam mit den Teilnehmern viele kurzweilige Stunden bei uns verbrachten.



Die Axt wurde 1960 von Heinz Brast aus Stockum gefunden. Sie ist im Landschaftsmuseum Hachenburg ausgestellt.

Aus unserer Dorfchronik

„Eine Steinaxt aus Stockum-Püschen

Unser heimatlicher Boden bewahrt unter, aber auch häufig auf der Erdoberfläche liegend, Zeugnisse aus urgeschichtlicher Zeit auf, die vielmals die einzige Quelle unserer geschichtlichen Vergangenheit sind.

So wurde auf einem Acker bei Stockum-Püschen eine Arbeitsaxt gefunden, die aus einem leicht geschieferten Sedimentgestein hergestellt ist. Das Werkzeug ist 12,7 cm lang, 5,5 cm breit und 3,0 cm dick. Das beinahe zylindrische Schaftloch mit einem Durchmesser von 2,4 cm ermöglichte im Vergleich zu den ungelochten Steinbeilen eine einfachere und zugleich sichere Art der Schärfung, doch war zur Herstellung eine Bohrmaschine notwendig. Das Rohmaterial, Felsstücke oder Gerölle, erhielt durch meist nicht besonders sorgfältigen Oberflächenschliff ihre für Arbeitsäxte typische Form. Sie hatten offensichtlich eine doppelte Funktion: Mit der Schneide wurden sie als Spaltwerkzeug benutzt und mit dem Nacken dienten sie als Hammer. Zur Datierung des Fundes und allgemein der Arbeitsäxte bleibt festzuhalten, dass sie dem gesamten neolithisch-frühbronzezeitlichen Zeitraum (4000-1500 v. Chr.) angehören können. Nur evtl. Begleitfunde können den Gebrauch in einer bestimmten Kulturperiode belegen.

Eine in Montabaur gefundene Steinaxt aus dem gleichen Material zeigt eine frappierende Ähnlichkeit mit dem Stockum-Püschener Fund und könnte vom gleichen Gerätemacher hergestellt sein.

Es ist schon ein glücklicher, ein nicht alltäglicher Zufall, einen Steingerätefund aus vorgeschichtlicher Zeit zu machen. Die heimische Erde wird sicher noch manche solch sprechender Dokumente bereithalten.

Karl Kessler“

Veranstaltungen im 2. Halbjahr

03.07.-05.07. 3-Tagesfahrt Gymnastikv.
17.07.-19.07. Bikerparty APT Kipping
04.09.-06.09. Ausflug Alte Herren
19.09. Kinderfreizeit Gymnastikverein
20.09. 75 Jahre Freiwillige Feuerwehr
10.10. 10 Jahre Stöffelverein
17.10. Dicke Backen Fest Jugend
24.10. Freundschaftstanzen Gymnastikv.
10.11. Martinszug Ortsgemeinde
21.11. Theaterbesuch Gymnastikverein
28.11. Jahresabschlussfeier Alte Herren
29.11. Seniorenfeier Gemeinde
05.12. Weihnachtsfeier Gymnastikverein
19.12. Weihnachtsfeier SV
29.12. Saukopfessen Christian

Zum Schluss noch etwas Statistik

Hier noch ein paar Zahlen des Statistischen Landesamtes (31.05.2009) über die Ortsgemeinde Stockum-Püschen:

Einwohnerzahlen

	männl.	weibl.	gesamt
Hauptwohnung	343	344	687
Nebenwohnung	<u>15</u>	<u>18</u>	<u>33</u>
Gesamt	358	362	720

Altersgruppen (nur Hauptwohnung)

	männl.	weibl.	gesamt
bis 9 Jahre	23	26	49
10-19 Jahre	36	35	71
20-29 Jahre	43	34	77
30-39 Jahre	42	36	78
40-49 Jahre	68	59	127
50-59 Jahre	52	47	99
60-69 Jahre	42	46	88
70-79 Jahre	29	38	67
80-89 Jahre	8	20	28
90-99 Jahre	<u>0</u>	<u>3</u>	<u>3</u>
Gesamt	343	344	687

Kirmes 2009

Unsere diesjährige Dorfkirmes konnten wir bei schönem Wetter vom 22.05.-24.05.2009 im Zelt beim Dorfgemeinschaftshaus feiern.

Am Freitagabend sorgte der Oldieabend mit toller Musik für supertolle Stimmung.

Am frühen Samstagabend wurde der Kirmesbaum traditionell von unserer Kirmesjugend aufgestellt.

Anschließend spielte Steffen Labuda zum Tanz auf.

Am Sonntag wurde der Frühschoppen im Zelt musikalisch vom Musikverein Bellingen untermalt.

Unsere Bambinis zeigten danach im Rahmen der Einweihung des Bolzplatzes ihr Können mit dem Fußball.

Im Nachmittagsprogramm wurde es beim Tauziehturnier der Ortsvereine so richtig lustig. Sieger wurde unser MGV, der somit „stärkster Verein“ in Stockum-Püschen wurde.

Kurzum — es war wieder eine gelungene Zeltkirmes, die uns allen sicher noch eine gute Zeit in guter Erinnerung bleibt.



Unsere Kirmesjugend beim Aufstellen des Kirmesbaumes

Impressum

Herausgeber:
Ortsgemeinde, Hauptstr. 44, 56459 Stockum-Püschen
Telefon: 02661-2409
Telefax: 02661-951453
Mobil: 0160-99255784
Internet: www.stockum-pueschen.de
E-Mail: info@stockum-pueschen.de
Gestaltung: Michael Kloft